



© Kulturland Brandenburg 2010
Mut & Anmut
Frauen in Brandenburg - Preußen

MEDIENINFORMATION

„Caroline de la Motte Fouqué – Chronistin der Moden“ Ausstellungseröffnung im Kleist-Museum Frankfurt (Oder)

Kulturland Brandenburg e. V.
Charlottenstraße 121
14467 Potsdam

René Granzow
Kommunikation | Marketing
☎ (0331) 58 16 11
📠 (0331) 58 16 16
✉ presse@kulturland-brandenburg.de
www.kulturland-brandenburg.de

Potsdam, 20. Mai 2010

Am Donnerstag, 27. Mai 2010, findet um 19.00 Uhr die Ausstellungseröffnung „Caroline de la Motte Fouqué – Chronistin der Moden“ im Kleist-Museum Frankfurt (Oder) statt.

In der Ausstellung wird das Leben und Wirken von Caroline de la Motte Fouqué (1774-1831) betrachtet, die mit scharfer Beobachtungsgabe und leichter Feder die spannungsgeladene Zeit um 1800 festgehalten hat. Dabei setzt das Kleist-Museum ihre 1829/30 „Geschichte der Moden“ in Szene. Das Werk, das Kleidung, Hausrat, Politik und Gesellschaft zwischen 1785 und 1829 dokumentiert, stellt bis heute eine wichtige Quelle für die kulturhistorische Forschung dar.

Anhand historischer Objekte und Abbildungen sowie eigens für die Ausstellung gefertigter Kostüme werden die Modegeschichte und das vielgestaltige Erscheinungsbild der Epoche illustriert. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Damenbekleidung.

Neben der Ausstellung in Frankfurt (Oder) finden auf den märkischen Musenhöfen in Nennhausen und in Kunersdorf Vorträge und Präsentationen zur Damenmode der Jahre 1780-1830 statt. Die jüngsten Publikationen des Kleist-Museums, „Caroline de la Motte Fouqué, geb. von Briest, auf Nennhausen“ (Frankfurter Buntbuch Nr. 48) und das „Caroline de la Motte Fouqué. Lesebuch“, (mit-)herausgegeben von Barbara Gribnitz, werden in Nennhausen und Frankfurt vorgestellt. In Zusammenarbeit mit der Lübbeling-Stiftung wird am 09. und 10. August zu einem zweitägigen Symposium über „Schriftstellerinnen in Brandenburg und Preußen“ eingeladen.

Zeitraum: 28. Mai bis 29. August 2010

Veranstaltungsort: Kleist-Museum, Faberstraße 7, 15230 Frankfurt (Oder)

Das Projekt findet im Rahmen des Themenjahres Kulturland Brandenburg 2010 „Mut & Anmut. Frauen in Brandenburg - Preußen“ statt.

Weitere Informationen erhalten Sie:

Kleist-Museum

Telefon: 0335 – 531155; info@kleist-museum.de; www.kleist-museum.de

Kulturland Brandenburg e.V.

René Granzow, Kommunikation | Marketing

Tel: 0331 – 581611; r.granzow@kulturland-brandenburg.de

www.kulturland-brandenburg.de

Kulturland Brandenburg 2010 steht unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Matthias Platzeck.

Kulturland Brandenburg 2010 wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft des Landes Brandenburg.

Mit freundlicher Unterstützung der brandenburgischen Sparkassen gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung.